

Motoröl absaugen statt Motoröl ablassen

Beitrag von „T7P2016“ vom 21. Oktober 2024 um 20:09

Hallo zusammen.

Ich lasse nicht locker.....habe den T2 zwar erst seit ein paar Tagen aber das hindert mich nicht daran zu arbeiten.

Vorne am Motor ist ein Tauchrohr, welches vor der Umlenkrolle in die Ölwanne geht und oben mit einem Stopfen verschlossen ist. Den Stopfen kann ich abnehmen. Ich habe es noch nicht probiert da ich den konventionellen Ölwechsel über die Ablassschraube gemacht hatte.

Eigentlich müsste es doch möglich sein mit einen 4 mm PE Schlauch in das Rohr einzutauchen und mit eine Proxxon Pumpe das Öl abzusaugen.

Macht das schon jemand so oder gibt es eine Sperre tief unten im Rohr das das Eintauchen bis in die Ölwanne verhindert?

Bei meinem Disco4 hatte ich mittels Pumpe alle 10tkm das Öl so gewechselt, ein Ding von 5 min.

Danke für ein Feedback, Achim

Beitrag von „Linx“ vom 21. Oktober 2024 um 20:16

Hallo Achim,

das Öl absaugen funktioniert, zumindest bei meinem 4.2 TDI, wunderbar.

Gruß Andreas

Beitrag von „Goka“ vom 21. Oktober 2024 um 20:40

Hallo Zusammen,

ich sauge auch zunächst erst ab beim, 3L TDI CAS. Bekomme aber nur ca. 4-5 Liter heraus.

Ich mache das um nicht mit über 6Liter unter dem Auto kämpfen zu müssen. Mach es unter dem Carport.

Gruss Volker

Beitrag von „cruiser59“ vom 22. Oktober 2024 um 08:44

Hallo zusammen.

Ich sauge auch über diese Rohr ab. Funktioniert super und man bekommt auch das meiste raus. Aber unbedingt vorher den Motor warm fahren.

Das Öl sollte so 50°C haben. Bei kaltem Motor lässt sich das Öl nur schwer absaugen.

Beitrag von „NewDriver“ vom 22. Oktober 2024 um 09:57

Hallo in die Runde,

gibt es eigentlich beim 3.0 TSI auch die Möglichkeit Öl abzusaugen?

Wenn ja wo? Rechts, Links oder Vorn.

L.G.

Detlef

Beitrag von „Treg623“ vom 22. Oktober 2024 um 12:36

Hallo Achim,

ich habe bei meinem V6 TDI (CRCA) auch schon das eine oder andere Mal das Öl über die besagte Öffnung abgesaugt.

Es dauert zwar ein wenig funktioniert aber ganz gut. Wie bereits geschrieben wurde sollte das Öl ca. 50°C haben, damit die Pumpe nicht zu heiß wird und der Pumpvorgang nicht zu lange dauert.

Heraus bekommen habe ich immer in etwa so zwischen 7 und 7,5 Liter (bei 7,7 Liter Servicefüllmenge)

grüße Paul

Beitrag von „coala“ vom 22. Oktober 2024 um 13:00

[Zitat von NewDriver](#)

[...] gibt es eigentlich beim 3.0 TSI auch die Möglichkeit Öl abzusaugen? [...]

Servus Detlef,

da es für diesen Motor (7P, denn wir sind hier im 7P-Bereich) von VW ein Servicetool zur manuellen Ölstandskontrolle gibt (im Prinzip ein einstellbarer Ölmesstab), muss auch die entsprechende Öffnung vorhanden sein. Wo die nun genau sitzt kann ich dir mangels dem passenden Auto nicht sagen, aber das sollte per mal kurz nachsehen eigentlich sozusagen fast intuitiv erkennbar sein. Und ich vermute, bei dir geht es eh um den CR? Da könnte es natürlich durchaus anders sein, beim 3.0 TSI Turbo.

Grüße

Robert

Beitrag von „T7P2016“ vom 22. Oktober 2024 um 19:58

Vielen Dank an Alle.

So bin ich nun guter Dinge alle 10tkm das Öl in Windeseile selber wechseln zu können. Ich werde dann mal ein Bild vom Aufbau mit Pumpe und Absaugschlauch posten. Dann können sich

Interessierte ein Bild machen.

Viele Grüße und Dank. Achim

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 25. Oktober 2024 um 22:25

Hallo zusammen!

Ich lasse in Zukunft mein Öl in Windeseile und ohne Sauerei damit ab:

[Ölablassventile für Motoren in Bayern](#)

Andreas Hermansdorfer: Ihr Spezialist für Ölablassventile für Motoren in Bayern. Hochwertige Komponenten und zuverlässiger Service für die Industrie.

www.hermansdorfer.com



Beitrag von „Claus-963“ vom 27. Oktober 2024 um 09:55

Servus,

ich mach den Ölwechsel auch selbst mit einer Absaugpumpe. Der Stopfen zum Absaugen ist vorne rechts am Motor, hat eine rote Verschlusskappe mit einer Bohrung, um z.B. einen Schraubenzieher durchzustecken, zum Abziehen der Kappe. Pumpe habe ich bei einem bekannten großen Onlineshop gekauft. Der gesamte Ölwechsel inkl. Filtertausch dauert keine halbe Stunde. Über die Kostenersparnis brauchen wir nicht reden. Öl und Filter unter 100 €.

viel Grüße, Claus

Beitrag von „coala“ vom 27. Oktober 2024 um 10:28

Servus Claus,

wenn man sich die Beschreibung durchliest

[...] Es eignet sich für die Gewinnung der meisten Motoren-, Getriebe- und Schmieröle von Autos, Motorrädern, [...]

dann ist das ja eine richtige Gelddruckmaschine, welche die benötigten Öle auch noch gleich selber produziert 😊. Daher wohl auch schon vergriffen*

Grüße

Robert

*Für alle geneigten User, die ihre eigene Ölgewinnungsanlage planen: Das Ding gibt es baugleich oder sehr ähnlich (Suchbegriffe "7L Ölabsaugpumpe" bei Amazon benutzen) auch noch unter diversen anderen Handelsnamen und sofort lieferbar.